



26.06.2020 – 17:00 Uhr

75-jähriges Jubiläum der UN-Charta virtuell gefeiert

Vaduz (ots) -

An einer hochrangigen Veranstaltung zum 75-Jahr-Jubiläum der Unterzeichnung der Charta der Vereinten Nationen (UNO) nahm auch Liechtenstein teil. Regierungsrätin Katrin Eggenberger würdigte dabei die UNO-Charta, die am 26. Juni 1945 in San Francisco von 50 Staaten unterzeichnet wurde, als unverändert aktuelle und solide Grundlage für Multilateralismus, internationale Zusammenarbeit und Rechtsstaatlichkeit.

Die Charta hat den Test der Zeit bestanden. Sie hat sich als lebendes Dokument und solide Grundlage in Bereichen wie Menschenrechte und Abrüstung erwiesen. Aber auch für Aufgaben, die vor 75 Jahren nicht vorhersehbar waren - wie zum Beispiel Friedenssicherung und Klimawandel - war sie wegweisend", so Regierungsrätin Eggenberger. Gleichzeitig betonte sie auch kontroverse Bestimmungen der UNO-Charta und schwierige Konzessionen, die 1945 gemacht werden mussten - vor allem das Vetorecht und die Zusammensetzung des UNO-Sicherheitsrates, die als überholt gilt, aber seit Jahrzehnten nicht geändert werden konnte. Auch erinnerte sie daran, wie wichtig es ist, die in der Charta festgelegten Regeln zur Gewaltanwendung strikt einzuhalten.

Die Veranstaltung diene als Auftakt für das Jubiläumsjahr der UNO, das mit einer hochrangigen Veranstaltung während der UNO-Generaldebatte im September ihren Höhepunkt finden wird. Mit dem 30-Jahr-Jubiläum des UNO-Beitritts gibt es für Liechtenstein, für das die UNO einen zentralen Pfeiler der souveränen Aussenpolitik bildet, dieses Jahr doppelten Grund zu feiern. Ein Jubiläumsanlass wird am 25. September in Vaduz stattfinden.

Pressekontakt:

Ministerium für Äusseres, Justiz und Kultur
Martin Hasler
T +423 236 74 76

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100850627> abgerufen werden.